

In den westlichen Gesellschaften der Gegenwart zeigt sich ein erneutes und sehr lebendiges Interesse an magischen Praktiken und okkultem Wissen. Das Magische scheint sich derzeit nicht nur zu einem gesamtgesellschaftlichen Populärphänomen zu entwickeln, sondern wird auch im künstlerischen und akademisch-wissenschaftlichen Bereich intensiv diskutiert. Das Buch *Reale Magie* untersucht die Realität des Magischen in den zeitgenössischen Künsten, den Wissenschaften und der Alltagskultur. Es fragt nach den aktuellen westlichen Residuen und Praxisformen von Magie, nach möglichen Potentialen magischen Wahrnehmens und Denkens in einer weitgehend von ökonomisierter Zweckrationalität bestimmten Welt, aber auch nach den Kehrseiten des Okkulten. Die vorliegende Publikation ist Ergebnis des vierten Jahresprogramms des cx centrum für interdisziplinäre Studien an der Akademie der Bildenden Künste München.